

Hamburg, 22. Mai 2017

## Drei Varianten für switchh-Punkt am Schlump

- Prüfung zur Errichtung eines switchh-Punktes geht in entscheidende Phase
- Vorschläge der Anwohner liegen beim Bezirk Eimsbüttel und der HOCHBAHN
- Vorstellung und Diskussion der Ergebnisse am 6. Juni

Die Suche nach einer geeigneten Fläche für einen switchh-Punkt im Umfeld der U-Bahn-Haltestelle Schlump geht in die heiße Phase. Nach intensivem Austausch mit Anwohnern und Interessierten stehen drei verschiedene Standort-Varianten zur Wahl: die Mittelinsel in der Gustav-Falke-Straße (geteilt mit dem Wochenmarkt), die Mittelinsel in der Gustav-Falke-Straße hinter der ausgewiesenen Marktfläche und der Seitenstreifen der Gustav-Falke-Straße zwischen Busüberliegerplätzen und Spielplatz.

Anwohner und Interessierte hatten in den vergangenen Wochen Gelegenheit, ihre Standort-Vorschläge einzubringen. Diese Bürgerbeteiligung hat den Prozess entscheidend mitgestaltet und wird auch weiterhin im Fokus stehen. Die eingereichten Varianten wurden durch das Bezirksamt Eimsbüttel und die HOCHBAHN auf ihre grundsätzliche Eignung und Umsetzbarkeit hin geprüft und bewertet. Zwei erfüllen die notwendigen Kriterien nicht: Da der Parkplatz des Haus des Sports vermietet ist, steht er zur Nutzung für einen switchh-Punkt leider nicht zur Verfügung. Die Variante in der Schröderstiftstraße eignet sich aufgrund der Entfernung zur U-Bahn und der schwierigen Ein- und Ausparksituation nicht.

Alle Details zum Stand der Planungen werden den Anwohnern im Zuge einer Informationsveranstaltung am **6. Juni 2017 ab 18.00 Uhr in der Aula der Beruflichen Schule William Lindley** präsentiert. Die Ergebnisse der bisherigen Untersuchungen und des Austausches mit den Anwohnern werden anschließend im Kerngebietsausschuss vorgestellt. Am Ende des Prozesses wird das Gremium über die Errichtung eines switchh-Punktes am Schlump entscheiden.

In Hamburg stehen Nutzern des Mobilitätsservices aktuell 12 switchh-Punkte zur Verfügung. Besonders hoch frequentiert werden die Standorte Bahnhof Altona, Berliner Tor und Hauptbahnhof. switchh-Kunden erhalten neben der kostenlosen Registrierung bei car2go, DriveNow und cambio monatlich je 20 Freiminuten bei car2go und DriveNow für 8,90 EUR. Mit der switchh Card können sie bequem auf alle Angebote von DriveNow, cambio und dem StadtRAD zugreifen. Zusätzlich gibt es einmalige Ersparnisse und Startguthaben für

diejenigen, die bislang noch nicht Kunde bei einem der Partner sind. Mit der Integration von DriveNow und cambio bietet switchh mittlerweile Zugriff auf rund 1.500 Fahrzeuge. Seit Oktober vergangenen Jahres können zudem alle HVV-Kunden switchh nutzen.

Weitere Informationen auch unter [www.switchh.de](http://www.switchh.de)

**Hamburger Hochbahn AG**  
Constanze Dinse  
Telefon: 040/32 88-54 33  
Mobil: 0170/525-56 50  
[constanze.dinse@hochbahn.de](mailto:constanze.dinse@hochbahn.de)